



Ratgeber für den Trauerfall

Wegweiser für die Friedhöfe der Stadt Würzburg

Grabmale, Bildhauer- und Steinmetzgeschäft



Seit 1894

Grosse Ausstellung - Sonderpreise auf Lagerware

G. Geisendorfer Inh. H. Stahl

Martin-Luther-Str. 11

97072 Würzburg

Telefon: (0931) 5 28 03

E-Mail: info@geisendoerfer-online.de

www.faszination-in-stein.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Geburt und Tod, Leben und Sterben sind unweigerlich mit unserem Dasein verbunden. Dennoch setzen wir uns nur selten mit unserer eigenen Endlichkeit oder dem Tod von Angehörigen auseinander. Meist tun wir dies erst, wenn der Tod selbst uns diese Auseinandersetzung abverlangt.

Daher fühlen sich viele Menschen bei einem Todesfall in der Familie überfordert, vor allem dann, wenn dieser plötzlich und unerwartet eintritt. Die Trauer über den plötzlichen Verlust lässt den Angehörigen kaum Raum, um die erforderlichen Formalitäten zu erledigen.

Die vorliegende Broschüre soll Ihnen weiterführende Informationen und praktische Hilfen anbieten, so dass Sie sich einen Überblick verschaffen können, was Sie im Trauerfall zu tun haben. Gleichzeitig bietet unsere Informationsschrift einen Überblick über die Friedhöfe im Stadtgebiet Würzburg.

Die Friedhöfe dienen in erster Linie der Bestattung und sind somit ein Ort der Ruhe und Erinnerung. Sie sind aber auch gleichzeitig grüne Oasen der Stadt. Mit liebevoll gepflegten Gräbern und interessanten Denkmälern geben sie einen Einblick in unsere Vergangenheit und Kultur.



Ich hoffe sehr, dass wir Ihnen mit dieser Publikation ein wenig helfen, in einer schwierigen Situation alles Erforderliche in Ihrem Sinne regeln zu können.

Ihr



Georg Rosenthal
Oberbürgermeister

Grußwort des Oberbürgermeisters	1	Auch das Sterben gehört zum Leben	14 – 15
Inhaltsverzeichnis	2	Hauptfriedhof	16 – 19
Branchenverzeichnis	3	Waldfriedhof	20 – 21
Was ist zu tun?	4	Friedhof Heidingsfeld	22 – 23
Im Falle des Todes ...	5 – 6	Friedhof Versbach	24 – 25
Anzeige beim Standesamt	7	Friedhof Lengfeld	26 – 27
Die verschiedenen Formen der Bestattung	8	Friedhof Oberdürrbach	28
Trauerfeier und kirchliche Beerdigung	9	Friedhof Unterdürrbach	29
Nachlassregelung	11 – 12	Friedhof Rottenbauer	30
Patientenverfügung	12	Israelitischer Friedhof	31
Versicherungen, Vereine, Banken	13	Impressum	32

Baz-Kerzen

Wachszieherei, Kerzen und Kirchenbedarf - seit 1934

Hochwertige Grablichte - Große Auswahl.

Memoriam Grablichte für die Laterne...

...und für das Grab ohne Laterne.



Zeppelinstraße 58, Würzburg, Tel. 0931-781508, www.Baz-Kerzen.de

Kunstschmiede Sauer
Metallbau
Gestaltung
Restaurierung

Komplette Grabgestaltung mit Leuchten,
Stein und Beschriftung in allen Materialien.
In allen Stilen von klassisch bis modern,
nach Ihren Wünschen und Vorstellungen.

Bibrastraße 3 · 97070 Würzburg · Tel. (09 31) 5 32 63 · www.kunstschmiede-sauer.de

Liebe Leser! Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter **www.alles-deutschland.de**.

Bestattungen	4	Hospizverein	12
Bestattungsinstitut	19	Kerzen	2
Bestattungsunternehmen	3	Kunstschmiede	2, 20
Bildhauerei	U2	Metallbearbeitung	24
Blumen	18, 19, 20, 21, 26, U3	Metallkunsth Handwerk	24
Blumenfachgeschäft	24	Metallverarbeitung	24
Blumenhäuser	16	Nachlassregelung	10
Erbrecht-Fachanwalt	10	Restaurants	15, 23
Floristik	8, 19	Steinmetz	U2, U4
Friedhofsgärtner	17, 19, 22	Steuerberater	6, 11
Friedhofsgärtnerereien	17, 18, 22	Trauerfloristik	18, 21, 26, U3
Friedhofssysteme	14	Umzüge	15
Gärtnerei	19	Wirtschaftsprüfer	6
Grabkammersystem	14	Wohnungsauflösung	5, 15
Grablichter	2		
Grabmale	U2, U4		

U = Umschlagseite

Städtischer Bestattungsdienst



Martin-Luther-Straße 18
97072 Würzburg

Tel. 0931 - 5 82 44

Tag und Nacht erreichbar, auch am Wochenende
e-mail: bestattungsdienst@stadt.wuerzburg.de

**Erdbestattung
Feuerbestattung
Bestattungsvorsorge
Trauerdruck**

**Wir beraten Sie gerne und
erledigen alle Formalitäten**

Bei einem Trauerfall müssen die Hinterbliebenen verschiedene Aufgaben kurzfristig wahrnehmen und Entscheidungen von einem Moment auf den anderen treffen, obwohl sie sich in einer Extremsituation befinden, die vom Schmerz über den Verlust eines nahe stehenden Menschen dominiert wird.

Daher ist es für viele Menschen wichtig zu wissen, dass es qualifizierte Bestattungsunternehmen gibt, die ihnen zur Seite stehen. Die Bestattungsunternehmen können – entsprechend der an sie gerichteten Wünsche – die Ausrichtung der Bestattung übernehmen und auch die erforderlichen Formalitäten bei Behörden, der Kirchengemeinde und der Friedhofsverwaltung erledigen.

Diese Formalitäten können die Angehörigen zum größten Teil aber auch selbst durchführen. Die Anzeige eines Sterbefalls kann jedoch nur dann reibungslos geschehen, wenn die entsprechenden Unterlagen stets griffbereit sind. Denn sonst sind die Angehörigen oft überfordert.

Helfen Sie Ihrem Partner, Ihren Kindern oder auch anderen Nahestehenden, diese Extremsituation zu meistern – in Ihrem Sinne. Nicht nur, indem Sie Familienmitglieder und Freunde frühzeitig darauf aufmerksam machen, wo die entsprechenden Unterlagen im Ernstfall zu finden sind, sondern auch, welche Vorstellungen Sie selbst von Ihrem Fortgehen haben und wie Formalitäten in Ihrem Sinne geregelt werden sollen.

Bestattung Überführung

seit 1952

FRIEDE

Häring e.K. - Bestattermeister



Semmelstraße 69 - 97070 Würzburg

 0931-355 820

www.friede-wuerzburg.de



... sollten die in der nachfolgenden Übersicht aufgeführten Formalitäten und Bestattungsvorbereitungen erledigt werden:

Was muss ich sofort regeln?

- Den Arzt benachrichtigen, wenn der Tod in der Wohnung eingetreten ist. Der Arzt stellt die Todesbescheinigung aus. Ist die **Todesursache** unklar, muss eine amtliche Ermittlung erfolgen. Im Krankenhaus oder Heim wird dies ohne Zutun der Angehörigen veranlasst.
- Ein **Bestattungsunternehmen** beauftragen. Der Bestatter wird mit Ihnen alles besprechen und für Sie alles Notwendige regeln. Dieses Unternehmen kann auf Wunsch auch einen Teil der folgenden Aufgaben übernehmen:
- Die **Sterbeurkunde** beim Standesamt des Sterbeortes ausstellen lassen
- **Bestattungsform und Grab** festlegen (z. B. Erd- oder Feuerbestattung, Wahl-, Reihen- oder Urnengrab)

- **Sarg und Ausstattung** auswählen
- **Termin** für die Trauerfeier und die Beerdigung festlegen; gegebenenfalls Unterbringungsmöglichkeiten für angeheirte Verwandte organisieren
- Angehörige und nahe Freunde **benachrichtigen** und eventuell um Hilfe bitten
- **Bestattungsablauf** besprechen mit nahen Angehörigen, Bestatter und Pfarrer sowie Ausgestaltung der Trauerfeier regeln (Gottesdienst, Grabreden, musikalische Umrahmung, Dekoration, Kondolenzliste etc.)
- Pfarrer oder Trauerredner **Informationen** über die verstorbene Person zukommen lassen
- Druckerei beauftragen wegen **Sterbeanzeige bzw. Sterbebildern**
- **Traueranzeige** verfassen und bei der Zeitung aufgeben
- Bei Versendung von **Trauerbriefen** Text und Adressenliste zusammenstellen
- Für **Trauermahl** gegebenenfalls Räumlichkeiten reservieren
- An **Trauerkleidung** denken



Luzer Straße 21 - 97204 Höchberg
Email info@vierheilig-wohnungsaufloesung.de
Internet www.vierheilig-wohnungsaufloesung.de

Tel. 09 31 - 40 84 57

Ihr Partner für

Wohnungsauflösung - Entrümpelung - Nachlassankauf

Seit über 10 Jahren von führenden Bestattungsunternehmen und Hausverwaltungen empfohlen. Alle Beratungsgespräche, ob telefonisch oder vor Ort sind selbstverständlich kostenfrei und unverbindlich!

Was ist später zu erledigen?

- Mit **Krankenkasse** bzw. **Lebensversicherung** abrechnen
- Tod eines Rentenempfängers beim **Postrentendienst** melden
- Bei der **Rentenversicherungsstelle** Vorschusszahlung beantragen
- **Rentenanspruch** geltend machen
- Bei Beamten **Versorgungsleistungen** und **Zusatzversicherungen** beantragen
- Den Sterbefall beim **Arbeitgeber** melden
- Erbschein beantragen und gegebenenfalls **Testament** eröffnen lassen (Notar einschalten)
- **Wohnung** kündigen, Übergabe regeln
- **Gas** und **Wasser** abstellen, **Energiefieferungen** kündigen, **Heizungsanlage** regulieren
- **Zeitungen** und **Telefon** ab- oder umbestellen
- **Gewerbe** abmelden
- **Auto** und **Kfz-Versicherung** ab- oder ummelden
- **Post** umbestellen
- Daueraufträge bei **Banken** und **Sparkassen** ändern
- Fälligkeit von **Terminzahlungen** prüfen
- **Mitgliedschaften** und **Abonnements** kündigen
- Bei Bedarf **Rechtsanwalt**, **Steuerberater**, **Notar** einschalten
- **Grundbesitz**, **Geldvermögen**, **mobiles Eigentum**, **Sachwerte** klären lassen
- Übernahme von **Verpflichtungen** und **Ansprüchen** gegenüber Dritten klären

*Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt, der ist nicht tot, der ist nur fern;
tot ist nur, wer vergessen wird. (Immanuel Kant)*



Dipl.-Kaufmann
Robert Aumüller
Steuerberater
Wirtschaftsprüfer

Kapuzinerstr. 11
97070 Würzburg
Tel.: 0931/30477-0

Bahnhofstr. 1
97209 Veitshöchheim
Tel.: 0931/91307

Fax: 0931/30477-22
Email: aumueller@aumueller.de

**Ihr Experte für
die Erbschaftsteuer.**

Fragen Sie uns. Wir beraten Sie gerne!



 aumueller.de

Jeder Sterbefall ist spätestens am folgenden Werktag nach dem Todestag dem zuständigen Standesamt anzuzeigen. Zuständig für die Beurkundung eines Sterbefalles ist das Standesamt, in dessen Bezirk der Tod eines Menschen eingetreten ist.

Für Sie zuständig ist das Standesamt im Rathaus
Rückermainstraße 2, Zimmer: 223

Telefon: 0931 37-2413

Fax: 0931 37-3421

Sprechzeiten des Standesamts sind

Mo + Mi 8.30 – 13.00 Uhr

Di + Do + F 8.30 – 12.00 Uhr

Di + Do 14.00 – 16.00 Uhr

E-Mail: standesamt@stadt.wuerzburg.de

Der Sterbefall ist durch die Hinterbliebenen persönlich oder durch einen beauftragten Bestattungsunternehmer beim Standesamt anzuzeigen. Hierbei ist auch die vom Arzt ausgestellte Todesbescheinigung vorzulegen.



Erforderliche Urkunden

Für die Eintragung des Sterbefalles in das Sterbeprotokoll sollten folgende Unterlagen vorgelegt werden:

- Todesbescheinigung und Leichenschauschein des Arztes
- bei mündlicher Anzeige des Todesfalles der Personalausweis des Anzeigenden
- bei Verheirateten ein Auszug aus dem als Eheregister fortgeführten Familienbuch vom Standesamt der Eheschließung. Das Eheregister beim Standesamt ist nicht zu verwechseln mit dem Stammbuch der Familie, das die Eheleute in ihrem Besitz haben. Dies kann aber zur Eintragung des Sterbefalles mit vorgelegt werden.
- Heiratsurkunde, bei Witwen oder Witwern die Sterbeurkunde des verstorbenen Partners, bei Geschiedenen das Scheidungsurteil mit Rechtskraftvermerk, bei Ledigen die Geburtsurkunde. Die Vorlage dieser Urkunden ist nicht erforderlich, wenn die entsprechenden Personenstandsbücher beim Standesamt geführt werden.



Bei einem Trauerfall stellt sich auch immer die Frage nach der Art und dem Ort der Bestattung. In der Regel richtet sich dies zunächst nach dem Willen des Verstorbenen. Hat der Verstorbene Wünsche in dieser Hinsicht geäußert, so vertraut er in der Regel darauf, dass seine Angehörigen seinen Willen erfüllen werden. Rechtlich bindend sind jedoch getroffene Äußerungen nur dann, wenn sie als formgerechter letzter Wille verfasst wurden. Fehlt es an einer Willensäußerung des Verstorbenen, so sind die Angehörigen grundsätzlich berechtigt, über Art und Ort der Bestattung und die Einzelheiten zu deren Gestaltung zu entscheiden. Dabei geht der Wille des überlebenden Ehegatten vor dem aller Ver-

wandten. Hinterlässt der Verstorbene keinen Ehegatten, so geht der Wille der Kinder oder ihrer Ehegatten dem der übrigen Verwandten, der Wille näherer Verwandter dem der entfernteren Verwandten oder des Verlobten vor. Zuständig für alle mit der Bestattung zusammenhängenden Friedhofsangelegenheiten, auch im Hinblick auf die Höhe der von der Bestattungsform abhängigen Friedhofsgebühren ist die

Friedhofsverwaltung
Martin-Luther-Straße 18
97072 Würzburg

Montag bis Freitag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
14.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Telefon 0931 35562-0, Fax 0931 35562-25

E-Mail: friedhofsverwaltung@stadt.wuerzburg.de

Die generelle Grundlage für alle Angelegenheiten in Bezug auf das Friedhofswesen ist die geltende Friedhofssatzung. Darüber hinaus gilt für die Benutzung des Friedhofs sowie seiner Einrichtungen und Anlagen die entsprechende Friedhofs- und Bestattungsgebührensatzung. Hinsichtlich der verschiedenen Arten der Bestattung werden in Würzburg folgende Grabstätten unterschieden:

- Erd- und Urnenreihengrabstätten
- Erd- und Urnenwahlgrabstätten
- Urnengemeinschaftsanlagen
- Baumgräber

Reihengrabstätten:

Keine Wahlmöglichkeit der Lage, nur für 1 Bestattung und befristet auf 15 Jahre belegbar, Einschränkung der Gestaltung

Wahlgrabstätten:

Freie Wahl der Lage, Mehrfachbelegung und Verlängerung der Nutzungszeit möglich, verschiedene Gestaltungsvarianten

Urnengemeinschaftsanlagen:

Urnennischen in Wänden, Gemeinschaftsgruft, gärtnerisch gepflegte Erdanlagen

Baumgräber

Naturbelassene Urnenbestattungsplätze unter Bäumen

Blumen Röll



*Blumen-
fachgeschäft*

*Floristik zu
jedem Anlass*

*Wir beraten
Sie gerne!*

Würzburger Straße 16
97728 Rottendorf
Telefon 093 02 / 1246
Telefax 093 02 / 3432

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 8.00 – 18.30 Uhr
Sa. 8.00 – 13.00 Uhr

War ein Verstorbener Mitglied einer öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft und lässt sich diese Zugehörigkeit durch die Meldedatei bzw. durch die Heiratsurkunde oder das Eheregister beim Standesamt nachweisen, so wird die Konfessionszugehörigkeit in die Sterbeurkunde eingetragen, sofern die Angehörigen damit einverstanden sind. Für das Pfarramt, welches für die kirchliche Beerdigung zuständig ist, gilt dies gleichzeitig als Nachweis, dass der Verstorbene seiner Kirche bis zum Tod angehörte. Die nächsten Angehörigen sollten zweckmäßigerweise direkt mit dem zuständigen Pfarramt Kontakt aufnehmen, um ein Gespräch zur Vorbereitung der kirchlichen Beerdigung zu vereinbaren. Falls keine kirchliche Beerdigung gewünscht wird, ist das beauftragte Bestattungsunternehmen auf Wunsch gerne bereit, einen Trauerredner zu vermitteln. Gleiches gilt für Art und Form der Ausgestaltung der Trauerfeier. Das Abschiednehmen vom Verstorbenen am offenen Sarg ist grundsätzlich möglich, aber mit der Friedhofsverwaltung zu vereinbaren.



Blumenschmuck

Ob nach den Wünschen, die der Verstorbene zu Lebzeiten geäußert hat, oder nach den Vorstellungen der Angehörigen – für Grün- und Blumenschmuck als würdigen Rahmen für eine Trauerfeier sind die Floristen und Gärtner Ihre direkten Ansprechpartner. Bei Ihnen finden Sie kompetente Beratung, individuelle Gestaltungsvorschläge und umfassenden Service; die Umsetzung Ihrer Vorgaben steht dabei stets im Vordergrund. Außerdem stehen die Floristen und Gärtner für die weitere Grabpflege und Gestaltung des Grabschmuckes zur Verfügung. Art und Umfang der Leistungen bestimmen Sie ganz nach Ihren persönlichen Vorstellungen – die Floristen und Gärtner garantieren Ihnen ein gepflegtes Grab für einen langen Zeitraum.

Grabbetreuung

Sie wohnen weit entfernt von der Grabstätte eines Verwandten oder fühlen sich nicht in der Lage, das Grab neu anzulegen und sachgemäß zu pflegen? Friedhofsgärtnereien können dies für sie übernehmen. Nach einer ausführlichen Beratung und der Festsetzung der Leistungen legt das geschulte Personal das Grab an. Die Friedhofsgärtnereien wählen – in Absprache mit ihnen eine Rahmenbepflanzung aus. Dabei achten Sie auf die Lage des Grabes (Sonnen- oder Schattenlage). Zur Anpflanzung zählt auch die Anlage des Grabes in der vorgeschriebenen Größe, und das fachgerechte Anlegen des Grabhügels. Damit das Grab sauber und gepflegt bleibt bedarf es auch einer geeigneten Pflege, die eine ausreichende Bewässerung und einen fachmännischen Pflanzenschnitt beinhaltet. Außerdem muss regelmäßig Unkraut entfernt werden.

Unkomplizierte Beratung und Hilfe nach einem Trauerfall



ANWALTSKANZLEI
LOTHAR WEGENER



Kompetent, erfahren, verlässlich
Rechtsanwalt Lothar Wegener
Fachanwalt für Erbrecht

Gerne unterstütze ich Sie bei allen Fragen im Zusammenhang mit der Abwicklung des Nachlasses, wie:

- **Brauche ich einen Erbschein?**
- **Soll ich die Erbschaft ausschlagen?**
- **Der Erblasser hat Schulden – und nun?**
- **Wie erstelle ich ein Nachlassverzeichnis?**
- **Was können Pflichtteilsberechtigte verlangen?**
- **Wie errechnet sich die Erbschaftssteuer?**

Es ist nicht immer einfach, die richtigen Entscheidungen zu treffen.

Sprechen Sie mit mir. Ich vertrete Sie im Erbscheinverfahren ebenso wie bei Auseinandersetzungen in Erbengemeinschaften und der Abwehr von Pflichtteilsansprüchen. Ich stehe Ihnen zur Seite und **leiste Ihnen Beistand** bei der Wahrnehmung Ihrer Rechte und der Durchsetzung Ihrer Ansprüche.

Planen Sie Ihren Nachlass richtig und rechtzeitig, um Unsicherheiten und Probleme im Vorfeld zu vermeiden und es den Erben zu erleichtern. Ob Testament, Erbvertrag oder Schenkung: **Lassen Sie sich von mir beraten.**

Berliner Platz 2 · 97080 Würzburg
Telefon: 09 31/3 21 52 52 · Telefax: 09 31/3 21 52 55
www.kanzlei-wegener.de · info@kanzlei-wegener.de

Nachlassregelung

Es empfiehlt sich, zu Lebzeiten seine Vermögensnachfolge rechtzeitig und umsichtig zu ordnen. Dies sollte insbesondere dann geschehen, wenn man nicht gänzlich vermögenslos ist und eine von der gesetzlichen Erbfolge abweichende Vermögensnachfolge wünscht. Ein privatschriftliches oder notariell beurkundetes Testament ist insbesondere in den Fällen ratsam, in denen der Verstorbene Grundbesitz oder nicht nur geringfügiges Vermögen hinterlässt. Damit ist sichergestellt, dass der Nachlass auch demjenigen zukommt, den der Erblasser zu Lebzeiten begünstigen wollte. Ist ein Testament nicht vorhanden, gilt die gesetzliche Erbfolge. Danach gilt grundsätzlich, dass der Verstorbene von seinem Ehegatten und seinen Kindern jeweils zur Hälfte beerbt wird, sofern die Ehegatten im gesetzlichen Güterstand lebten (Zugewinngemeinschaft). Bevor aber hier vielleicht die falschen Weichen gestellt werden, empfiehlt sich der Gang zu einem Notar oder zu einem spezialisierten Rechtsanwalt. Insbe-

sondere Alleinstehenden ist zu raten, Namen und Anschriften von zu benachrichtigenden Verwandten und Bekannten sowie andere wichtige Informationen an leicht auffindbaren Stellen in der Wohnung zu hinterlegen. Wird im Nachlass ein handgeschriebenes Testament mit Datum und Unterschrift des Erblassers gefunden, ist dies umgehend dem zuständigen Amtsgericht/Nachlassgericht auszuhändigen.

Vorsorgeregung

Mit dem Wegfall des Sterbegeldes im Jahr 2004 wurde die Absicherung im Todesfall immer präsenter. Eine rechtzeitige Vorsorge wird damit immer wichtiger. Viele Bestatter bieten Vorsorgevereinbarungen an, in denen alle mit der Bestattung zusammenhängenden Dinge zu Lebzeiten geregelt werden können. Dies empfiehlt sich insbesondere bei alleinstehenden Personen. Die Vorsorgeregung gilt sowohl für die Regelung von finanziellen Angelegenheiten als auch für die vorzeitige Festlegung aller Abläufe und Erfordernisse,



ANNETTE SPEITEL
UNTERDÜRRBACHER STR. 377 | 97080 WÜRZBURG
TELEFON 0931 960618 | TELEFAX 0931 9500186
annette.speitel@steuerberatung-as.de



STEUERKANZLEI JESKE

Dipl.-Kfm. Joachim Jeske • Hofstraße 10 • 97070 Würzburg
Telefon: 0931 35297-0 • Fax: 0931 35297-66

Ihr kompetenter Berater
in allen Fragen zum Thema Erbschaftsteuer.

Nachlassregelung

die mit einer späteren Bestattung zu tun haben können. Immer mehr Menschen nutzen die Gelegenheit, zu Lebzeiten die Pläne für die eigene Bestattung zu regeln. So bleiben ihre eigenen Wünsche gewahrt – sie suchen sich ihren Sarg oder ihre Urne selbst aus, wählen den Blumenschmuck, unterrichten Pfarrer und Redner von ihren Vorstellungen und gestalten selbst den Ablauf der Trauerfeier. Gleichzeitig

entlasten sie Ihre Hinterbliebenen. Um die finanzielle Absicherung zu gewährleisten käme auch eine Bestattungskostenvorsorgeversicherung in Betracht. Diese deckt – gegen einen geringen monatlichen Betrag – alle Leistungen ab. Kostet die Bestattung letztendlich weniger, als angespart wurde, wird das Restgeld an die Erben weitergegeben.

Patientenverfügung

Mit einer Patientenverfügung können Sie schon als gesunder Mensch festlegen, dass Sie zum Beispiel keine lebensverlängernden Maßnahmen wünschen, wenn ein leidvolles Sterben unvermeidbar ist. Diese Verfügung ist seit dem 1. September 2009 durch eine gesetzliche Regelung bindend für die behandelnden Ärzte. Sie muss in schriftlicher Form vorliegen, aber nicht beglaubigt werden. Es genügt, wenn sie bei Ihren persönlichen Unterlagen aufbewahrt wird. Achten Sie jedoch auf konkrete Formulierungen und lassen Sie sich im Zweifelsfall von Ihrem Arzt beraten. Es empfiehlt sich zudem, sie einmal jährlich mit einem neuen Datum zu versehen und zu unterschreiben. Haben Sie vor dem 1. September 2009 eine Patientenverfügung verfasst, lohnt es sich, diese auf Vereinbarkeit mit dem neuen Gesetz zu überprüfen. Wichtig ist außerdem, zusätzlich zur Patientenverfügung eine Vorsorgevollmacht auszustellen. Darin legen Sie fest, welcher Angehörige als Bevollmächtigter dafür sorgen

soll, dass Ihrem Willen entsprochen wird. Ohne eine solche Vollmacht darf weder Ihr Ehepartner noch andere Angehörige eine solche Entscheidung treffen.

Hospizverein Würzburg e.V.



Ehrenamtliche Begleitung
Schwerstkranker, Sterbender
und ihrer Angehörigen,
offene Trauerkreise,
Beratung, Vortragstätigkeit

Neutorstraße 9, 97070 Würzburg
Telefon 0931/53344, Telefax 56686
Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. 10 - 12 Uhr
www.hospizverein-wuerzburg.de

Rentenversicherung

Der Tod eines Rentenempfängers ist baldmöglichst beim Postrentendienst zu melden, damit keine Überzahlungen entstehen. Nach dem Ableben eines in der Rentenversicherung der Arbeiter oder Angestellten Versicherten erhält die Witwe bzw. der Witwer von der zuständigen Rentenrechnungsstelle eine Vorschusszahlung, sofern der Antrag innerhalb eines Monats dort vorliegt. Das Standesamt stellt eine gebührenfreie Sterbeurkunde an die nächsten Angehörigen aus. Der Vorschuss dient als Überbrückung für die folgenden drei Monate. War der Verstorbene pflichtversichert, also noch erwerbstätig, so übernimmt sein Arbeitgeber die Abmeldung über die Krankenkasse. Damit ist zugleich die Abmeldung zur Renten- und Arbeitslosenversicherung erledigt. Der Hinterbliebenenrentenantrag ist bei der zuständigen Ortsbehörde für die Rentenversicherung zu stellen.

Krankenversicherung

Weiterhin ist die zuständige Krankenversicherung unter Vorlage der vom Standesamt ausgestellten Sterbeurkunde zu informieren.

Andere Versicherungen

Erhielt der Verstorbene eine Kriegsrente oder die Verstorbene eine Kriegswitwenrente, ist umgehend eine Anzeige beim zuständigen Versorgungsamt erforderlich. In bestimmten Fällen ist auch die private Unfallversicherung, eine Privat-Sterbekasse oder, bei einer bestehenden Lebensversicherung, die zuständige Versicherung vom Todesfall zu informieren. Daneben sind auch andere abgeschlossene Versicherungen, wie z. B. die Privathaftpflicht-, Rechtsschutz-, Hausrat-, Kraftfahrzeughaftpflichtversicherung vom

Todesfall zu unterrichten, damit gegebenenfalls für den die Nachfolge antretenden Versicherungsnehmer der Versicherungsschutz weiterhin aufrechterhalten werden kann.

Mitgliedschaften

War der Verstorbene Mitglied in einem Verein, einer Partei oder in einem Berufsverband, so ist auch dorthin der Tod mitzuteilen. Falls der Ehepartner an einer Fortsetzung der Mitgliedschaft interessiert ist, was in der Regel sinnvoll erscheint, um bestehende Kontakte aufrecht zu erhalten, sollte dies ebenfalls mitgeteilt werden. War der Verstorbene aktives Mitglied, sollte die Vereins- bzw. Verbandsleitung rechtzeitig vom Tod ihres Mitgliedes informiert werden, da üblicherweise eine Abordnung an der Bestattung teilnehmen möchte und – bei besonders verdienstvoller Tätigkeit – eine Trauerrede gehalten wird.

Sonstige Erledigungen

Banken, Sparkassen oder Postbanken, bei denen der Verstorbene ein Konto hatte, sind ebenfalls zu verständigen. Sofern keine Kontovollmacht für einen Angehörigen bestand, sind Zahlungsanweisungen nur dann möglich, wenn der Betreffende einen Erbschein des zuständigen Nachlassgerichts vorlegt. In der Praxis jedoch begleichen die meisten Banken die anfallenden Beerdigungskosten zu Lasten des Kontos des Verstorbenen, sofern die Auslagen durch Originalrechnungen nachgewiesen werden. Weiterhin ist zu prüfen, ob Änderungs- oder Kündigungsmitteilungen an den Wohnungsvermieter sowie für den Bezug von Strom, Gas, Wasser oder sonstige Verpflichtungen des Verstorbenen (Zeitungsabonnement, Buch- oder Zeitschriftenclub usw.) erforderlich sind.

Der Friedhof als Teil des städtischen Lebens

Seit Menschen auf dieser Erde leben, bestatten sie ihre Toten. Viele hundert Jahre lang war der Tod für unsere Vorfahren ein vertrauter Begleiter, ein Bestandteil ihres Lebens; er wurde akzeptiert und häufig als Erfüllung der letzten Lebensphase empfunden. Heute ist er für viele Angst einflößend und unfassbar. So gehört das Sterben zu den Themen, die viele Menschen am meisten meiden.

Friedhöfe und Beerdigungen im Wandel

Die Ehrung der Verstorbenen jedoch gehört zu den ältesten kulturhistorischen Überlieferungen aus vorchristlicher und

christlicher Zeit. Bestandteil des Umgangs mit dem Leben und dem Tod ist es, diese Verehrung nach außen in Form von Grabstätten zu zeigen. Die Gestaltung der Gräber erfordert natürlich das Einhalten bestimmter Regeln, um den Friedhof als einen Ort des Friedens, der Ausgewogenheit und der Geborgenheit erleben zu können. Ein Wandel in der Begräbniskultur dokumentiert sich aber in dem immer individueller werdenden Grabsteinen und dem dazugehörigen Grabschmuck, der ein Zeichen für die Einmaligkeit des Verstorbenen und die Verbundenheit der Hinterbliebenen mit ihm ist. Friedhöfe sind zwar in erster Linie Orte für Bestattungen und damit Ausdruck und Spiegel für den Umgang

Problemfriedhöfe? Friedhoferweiterungen? Neuanlagen?

Wir haben die Lösung für Grabkammern und Urnennischenanlagen.

Eine Lösung der Probleme von heute
für unsere Umwelt von morgen.



Grabkammer System S^{plus}

- umweltfreundlich, rationell und pietätvoll
- deutliche Wirtschaftlichkeitsverbesserung von Friedhofs-Anlagen
- Unabhängigkeit von Boden- und Wasserproben
- optimierte Nutzung bestehender Friedhofs-Anlagen.
- Reaktivierung von Überhangflächen, möglicher Verzicht auf Erweiterungen/Neuanlagen
- einziges patentiertes System mit Nachweisen der Funktionalität nach RAL 502/1

Urnennischen, Urnenstelen, Urnenwände

- in Beton oder Faserzement nach RAL 502/3
- Oberflächen gestrahlt, eingefärbt oder mit Natursteinverkleidung
- schlüsselfertige Erstellung oder Lieferung von Komponenten
- Systembauweise oder individuelle Gestaltung gemäß Ihrem Plan



Bei Fragen zum System oder Wunsch einer persönlichen Beratung:

BayWa AG
Vertrieb Friedhofsysteme
Gemündener Str. 12
97753 Karlstadt

Telefon 09353 98589-44
Telefax 09353 98589-34
www.grabkammer.de



mit dem Tod innerhalb einer Gesellschaft. Die Stätten der letzten Ruhe sind aber nicht nur Orte der Trauer, sondern auch solche der Hoffnung, der Pietät und der würdigen Stille. Sie sind sogar Orte des Lebens und der Begegnung. Viele Menschen schätzen sie auch als grüne Erholungsräume und kulturelle Kleinode. Das Wort „Friedhof“ bezeichnete früher einen eingefriedeten Raum um eine Kirche, in dem Verfolgte Schutz – also „Frieden“ – fanden. Heute ist er eine Stätte des Gedenkens und der Erinnerung, aber auch ein

Treffpunkt für die Bevölkerung der Stadt Würzburg. Unsere Friedhöfe verbinden das Notwendige mit dem Nützlichen, die materielle mit der geistigen Welt. Hier vollziehen sich Begegnungen zwischen Trauernden und Spaziergängern. Gefühle werden ausgetauscht und menschliche Wärme vermittelt. Der Friedhof ist ein Treffpunkt für die Bevölkerung der Stadt oder eines Ortsteils. Auch ein Teil der Stadtgeschichte wird hier lebendig. Friedhöfe erzählen von den letzten Ruhestätten bekannter Familien und Persönlichkeiten.

S.L.DIENSTLEISTUNGEN

Gebäudereinigung
Hausmeisterservice
Winterdienst



**Wohnungsaufösungen
Wohnungsentrümpelungen
Umzüge**
24 Stunden sind wir für Sie da

Inh. Simone Lotz
Klinggraben 16
97204 Höchberg
Handy: 01 71 / 43 94 346
Tel.: 09 31 / 45 20 462
Fax.: 09 31 / 45 20 463
SL-Dienstleistungen@t-online.de

Restaurant Luisengarten



*Für Ihre Trauerfeier bieten wir Ihnen Nebenräume
für bis zu 20, 60, 100 und 300 Personen.*

Fünf Minuten Fußweg zum Hauptfriedhof.

Durchgehend warme Küche von 11 bis 23 Uhr.

Parkplätze im Hof - Kaffee & Kuchen - kalte & warme Speisen

Familie Horvat - Tel. 0931 5 12 30 - www.luisengarten.info

Der Friedhof ist gegliedert in 12 Abteilungen. Er verfügt über eine Feier- und Leichenhalle sowie eine Friedhofskapelle. Vor dem Hauptfriedhof ist auch die Friedhofsverwaltung zu finden.

Gesamtfläche: 112.727 m²

Grabstätten insgesamt: 20.000

Bestattungsmöglichkeiten:

Erd- und Urnengräber, Gruften, Gemeinschaftsanlagen



BLUMENHAUS  böck

- blühendes
- duftendes
- dekoratives
- künstlerisches
- natürliches
- elegantes
- haltbares
- individuelles
- professionelles
- einzigartiges

Martin-Luther-Str. 20 . Würzburg
Tel. 0931/52 428 . Fax 59 574
www.blumenhaus-boeck.de

Weltweite Blumengrüße mit Fleurop.
7 Tage in der Woche für Sie geöffnet!



Blumenhaus Nagengast



Traditionelle
und moderne
Trauerfloristik
seit 145 Jahren.

(Lieferung an
alle Friedhöfe)

Inh. K. Schäfer • Plattnerstr. 1 • Würzburg
Telefon 52933 • Telefax 17109
www.blumen-nagengast.de



Würzburg Hauptfriedhof / Waldfriedhof
Telefon 0 93 02/12 44 · Fax 0 93 02/5 74
www.friedhofsgaertnerei-boeck.de
info@friedhofsgaertnerei-boeck.de



GRABPFLEGE | DAUERGRABPFLEGE
GRABGESTALTUNG | DEKORATIONEN
TRAUERFLORISTIK | SOMMERGIEßDIENST
VERMITTLUNG ALLER STEINMETZARBEITEN

*Meisterbetrieb mit
Auszeichnungen*

Hammelbacher

Gartenbau · Friedhofsgärtnerei · Dekorationen · Binderei

Blumenschmuck für alle Jahreszeiten
Beratungsgespräche
Grabgestaltung und -bepflanzung
Grabpflege über das ganze Jahr
Vertragsbetrieb für Dauergrabpflege (TBF)
Sommergießdienst

Kantstraße 47 · 97074 Würzburg
Telefon 0931/72103 · Telefax 0931/880198

Der über 200 Jahre alte Friedhof liegt zentral innerhalb der Stadt. Hier findet man neben allgemeinen Grabfeldern mit Wahlgräbern auch Ehrengräber, Kriegsgräber, Grabstätten der Universität Würzburg, von bekannten Familien der Stadt Würzburg sowie von Stiftungen. Neben dem Haupteingang des Hauptfriedhofs befindet sich das Mahnmal für die am 16. März 1945 durch den Luftangriff getöteten Würzburger Bürger.



**blumen
Piazza**

Ihr zuverlässiger Partner
auch im Trauerfall.

Marienplatz 5
97070 Würzburg
Tel 0931/99 13 977
www.blumenpiazza.de



Tradition
seit 1932



Kurzmann
Friedhofsgärtnerei

Inh. Klaus Kurzmann jun.
97074 Würzburg • Zweierweg 33
TEL 0931 88 38 65 • FAX 87 00 61
e-mail: info@friedhofsgaertneri-kurzmann.de
Internet: www.friedhofsgaertneri-kurzmann.de

Leben braucht Erinnerung

In der Mitte des Friedhofs bietet die ganzjährig geöffnete Friedhofskapelle einen Ruhepunkt für Besucher. Ihr Glockenläuten begleitet bei Bestattungen den Trauerzug.

Der gesamte Hauptfriedhof ist mit Natursteinmauerwerk eingefasst und wird beschattet von einer Vielzahl alter Bäume.



Trauerhilfe

Bestattungs- und Überführungsinstitut

Trauerhilfe

N. Emmerling

Beerdigungen • Feuerbestattungen
Umbettungen • Überführungen
im In- und Ausland

Telefon 0 93 44/3 55

97950 Gerchsheim • Fliederstraße 42
E-Mail: info@emmerling-trauerhilfe.de

Friedhofsgärtnerei
Marianne Fries

M
F

Sieboldstraße 19a · 97218 Gerbrunn
Telefon 0931 707900 · Telefax 0931 4655651



- Gestaltung und Pflege rund um Ihre Grabanlage
- Würzburger Friedhöfe und Gerbrunn

*Blumen wissen viel zu sagen,
und haben manch verborgenen Sinn.*



BLÜTENFORM

C.P. Hogenkamp
staatl. gepr. Florist

97072 Würzburg - Randersackererstr. 19 - Tel. 0931/78 40 540
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr Sa. 8.30 - 13.30 Uhr

Der Friedhof ist gegliedert in 15 Abteilungen und besitzt eine Feier- und Leichenhalle.

Gesamtfläche 370.000 m²
Grabstätten insgesamt 8.000

Bestattungsmöglichkeiten:

Erd-, Urnengräber, Anonymbestattung, Gemeinschaftsanlagen, Reihengräber, muslimisches und russisch orthodoxes Grabfeld, Baumgräber

Mitten im Stadtwald gelegen wird der Friedhof seit 1969 als naturnaher grüner Friedhof genutzt und steht allen Bürgern zur Verfügung. Er ist mit dem Bus gut erreichbar und es bestehen auch ausreichend Parkmöglichkeiten.

Ein Blumengeschäft und die Möglichkeit der Anmietung von Schließfächern für Gartenwerkzeug erleichtern die Grabpflege.



Grabkreuze · Weihwasserbecken · Grablaternen · Innschriften

Kunstschmiede Schrepfer



Der vollständige Service zu Ihrer Zufriedenheit, vom Entwurf der Grabzeichen und der Leuchte über die Herstellung bis zur Aufstellung. Ausführung in allen Stilrichtungen und Materialien, nach Ihren Wünschen oder nach Vorlage.



Kunstschmiede Schrepfer GmbH | www.kunstschmiede-schrepfer.de
Kroatengasse 3 | 97070 Würzburg | Telefon: 0931 - 35 44 20



Blumen
sagen
mehr
als
Worte

**Blumen-Pavillon
am
Waldfriedhof
97082 Würzburg
Waldkugelweg 0. Nr.
Tel.0931/883466**

- Stilvolle Trauerfloristik
- Sarg- und Urnenschmuck
- Kränze
- Hochzeitsschmuck
- Gießservice für ihr Grab



*Blumenzauber -
individuell
und kreativ*

**Barbara's
Blumenstube**

Hauptstr. 42
97218 Gerbrunn
Tel.: 0931 702251
Fax: 0931 702251
BarbarasBlumen-Stube@arcor.de

www.brueger-alte-gaertnerei.de

**Trauerbinderei -
individuell und herzlich**

**Alte Gärtnerei
Blumen-Brüger**

Würzburger Str. 9 97297 Waldbüttelbrunn Tel: 0931-48909

Der Friedhof gliedert sich in 3 Abteilungen und verfügt über eine Feierhalle.

Gesamtfläche 18.044 m²

Grabstätten insgesamt 2.700

Bestattungsmöglichkeiten:

Erd- und Urnengräber, Grabkammern

Er liegt zwischen der Bahnlinie und der Winterhäuser- beziehungsweise Klosterstraße eingebettet mitten im Stadtteil Heidingsfeld. Angelegt wurde er ca. 1904.

Der Friedhof wurde in den neunziger Jahren um die 3. Abteilung erweitert. Dabei hat man Erdgräber mit Grabkammern sowie ein Urnengrabfeld angelegt. Im alten Bereich findet man Gedenkstätten für die Gefallenen beider Weltkriege.



Elmar Müller GbR

Zierpflanzen und Friedhofsgärtnerei



überprüfter Fachbetrieb
Friedhofsgärtnerei

tätig im
Friedhof Heidingsfeld
und Waldfriedhof

- Grabpflege
- Neuanlage
- Trauerfloristik

Pflegeverträge über die Treuhandges. d. Bayr. Friedhofsgärtner mbH

Winterhäuser Straße 19a · 97084 Würzburg-Heidingsfeld
Telefon 0931/65417 · www.gaertnerei-elmar-mueller.de

Gärtnerei und Friedhofsgärtnerei Rudolf Hofmann



- Grabanlage und -pflege (Gießen)
- Dauergrabpflege auf dem Friedhof Heidingsfeld sowie Waldfriedhof Würzburg und Waldfriedhof Veitshöchheim
- Trauerfloristik

Telefon 0931/64131
Hedanstraße 9 · 97084 Würzburg-Heidingsfeld





Gemütliches Restaurant mit Nebenzimmer für bis zu 40 Personen für Feierlichkeiten jeder Art.

Auf Vorbestellung servieren wir Ihnen auch Kaffee & hausgemachten Kuchen zu Ihrer Veranstaltung.

Öffnungszeiten: Täglich von 10.00 Uhr bis 24.00 Uhr
warme Küche von 11.00 bis 22.00 Uhr
Sonn- u. Feiertags Küche von 11.00 bis 21.00 Uhr

Kein Ruhetag!



Büttnerstuben | Inh. Michael Schloßareck & Pia Geiger | Wenzelstraße 38 | 97084 Würzburg-Heidingsfeld | Telefon 0931-54627 | www.buettnerstuben.de

Der Friedhof ist gegliedert in 5 Abteilungen und verfügt über 2 Feierhallen.

Gesamtfläche 21.500 m²

Grabstätten insgesamt 1.000

Bestattungsmöglichkeiten:

Erd- und Urnengräber

Als einer der schönsten Friedhöfe in der Umgebung von Würzburg liegt er an einem Hang über der Ortsmitte, terrassenförmig mit vielen Bäumen und Sträuchern angelegt. Er wurde in den achtziger Jahren erweitert und bietet oberhalb der neuen Feierhalle noch Flächen für neue Grabfelder. Im Bereich der 2. Abteilung befindet sich ein Denkmal für die Opfer der zwei Weltkriege.



Metallkunsthandwerk



Grablaternen
Grabschriften
Pflanzschalen und Vasen
Reparatur und Neuanfertigung



SEIT 1894

GREDEL + SÖHNE

Metallbildnerei • Gürtlerei und Metalldruckerei

Riemenschneiderstraße 12 · 97072 Würzburg

Telefon 09 31/5 30 02 · Telefax 09 31/5 03 92

E-Mail: greidel-gmbh@t-online.de · www.mon.de/ufr/gredel-soehne

- Traditionelle und moderne Trauerfloristik
- Grabgestaltung Friedhof Versbach





BLUMENFACHGESCHÄFT · GÄRTNEREI

WÜRZBURG · VERSBACHER STRASSE 265
TELEFON 09 31 / 2 48 15 · FAX 09 31 / 28 11 75

Adresse des Friedhofes:

Versbacher Straße
97078 Würzburg

 Aussegnungshalle

 Eingang

 Haltestelle Bus

 Parkplatz

Verkehrsanbindung ab Bahnhof:
Buslinie 12, Richtung Versbach



Der Friedhof ist gegliedert in 3 Abteilungen und besitzt eine Feierhalle.

Gesamtfläche 8.800 m²

Grabstätten insgesamt 700

Bestattungsmöglichkeiten:

Erd- und Urnengräber

Die dringend benötigte Erweiterung der Friedhofsfläche und des Angebotes der Bestattungsarten sind für 2010 in Planung. Der Friedhof liegt am südlichen Ortsrand, umrandet mit hohen grünen Hecken. 1977 wurde er Sieger im Wettbewerb „Zeichen der Würde“. Die Feierhalle mit ihrer künstlerisch gestalteten Glassteinwand beinhaltet auch eine schmiedeeiserne Gedächtnisstelle für die Gefallenen der beiden Weltkriege.



ich bin nicht tot
ich tausche
nur die Räume
ich bin
in euren Herzen
ich geh
durch eure Träume



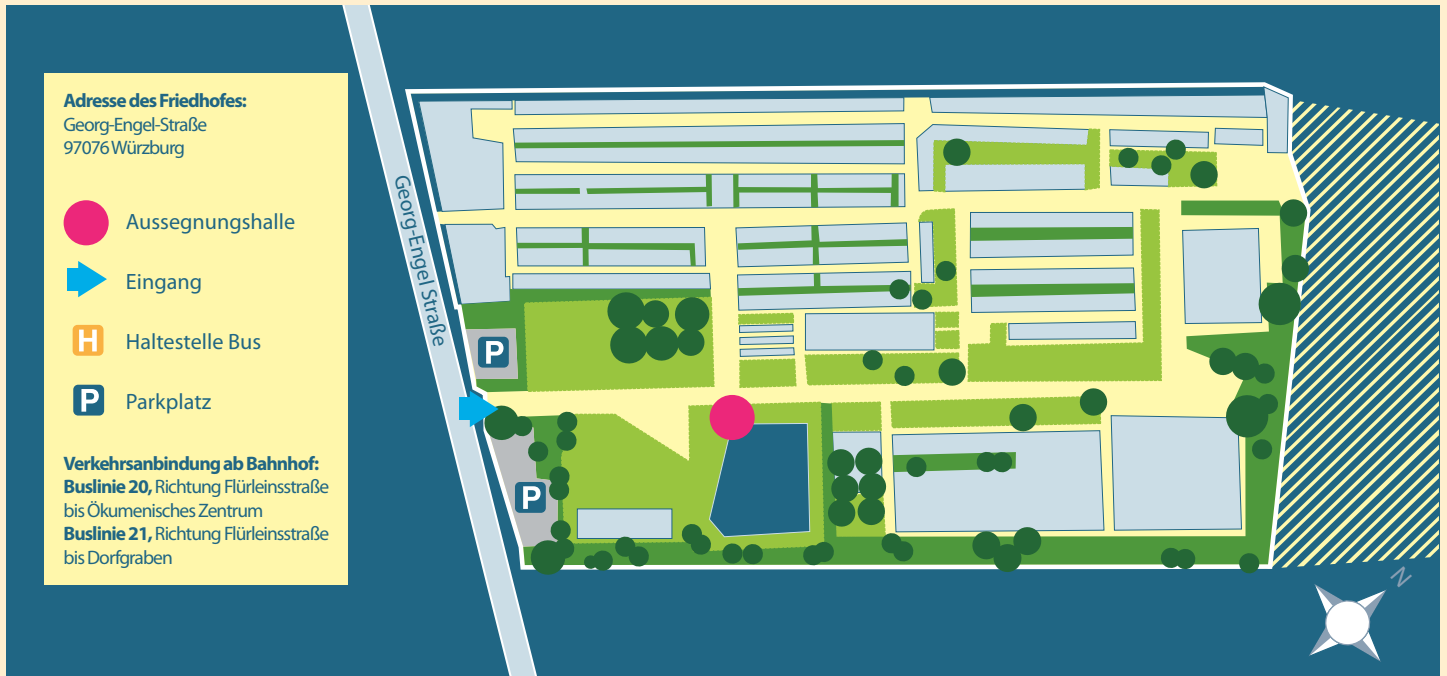
Blumen & Floristik Carmen Weißmann

Exklusive und individuelle Trauerfloristik für Lengfeld und ganz Würzburg

Wir beraten und begleiten Sie in allen Fragen rund um den Blumenschmuck im Trauerfall - gerne auch nach Terminabsprache bei Ihnen zu Hause

Alle Würzburger Friedhöfe werden von uns kostenlos beliefert

Werner-von-Siemens-Str. 53 97076 Würzburg Tel: 0931-3 29 37 11
Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 8.00 - 19.00 Uhr Samstag: 8.00 - 14.00 Uhr



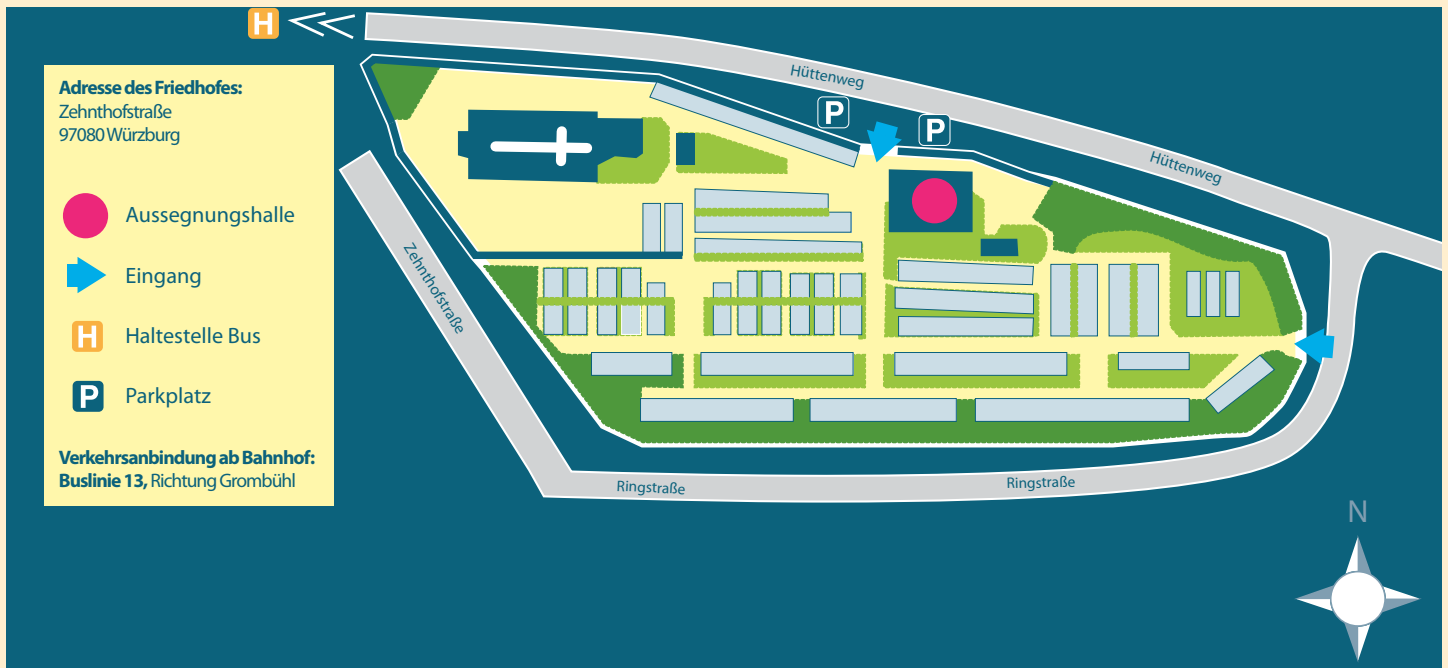
Der Friedhof gliedert sich in 3 Abteilungen und besitzt eine Feierhalle.

Gesamtfläche 3.460 m²

Grabstätten insgesamt 300

Bestattungsmöglichkeiten: Erd- und Urnengräber

Der terrassenförmig angelegte und mit einer Bruchsteinmauer umgebene Friedhof liegt oberhalb des Ortes und grenzt mit seinen Grabfeldern an die große Kapelle an. Auf dem Friedhof befindet sich ein dreiteiliges Denkmal für die Gefallenen der beiden Weltkriege.



Der Friedhof besteht aus 2 Abteilungen und besitzt eine Feierhalle.

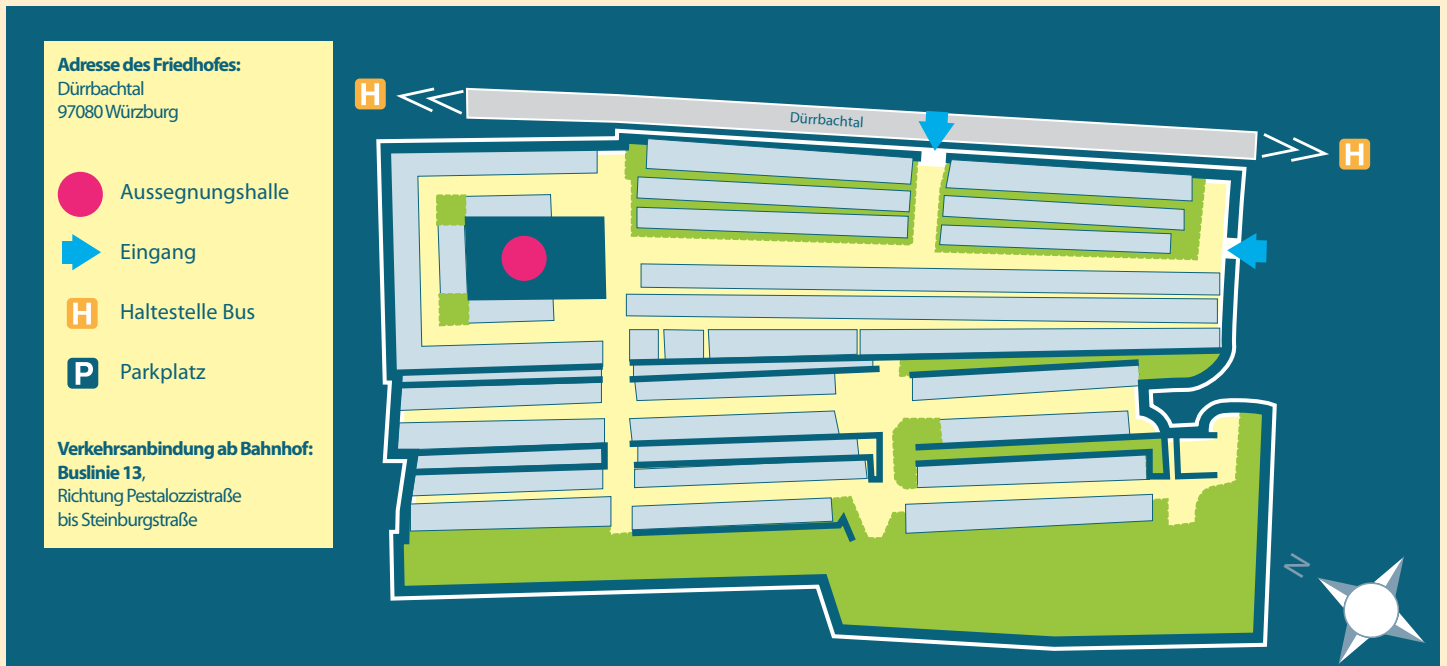
Gesamtfläche 3.910 m²

Grabstätten insgesamt 400

Bestattungsmöglichkeiten:

Erd- und Urnengräber, Urnenwand

Der Friedhof liegt mitten im Ort im Dürnbachtal, von einer Natursteinmauer umgeben. Er wurde dreiterrassig angelegt und ist neben viel Grün innerhalb des Friedhofs am Hang von Wald begrenzt. 2009 wurde die Feierhalle renoviert und auf der ersten Terrasse eine Urnenwand mit 18 Nischen gebaut.



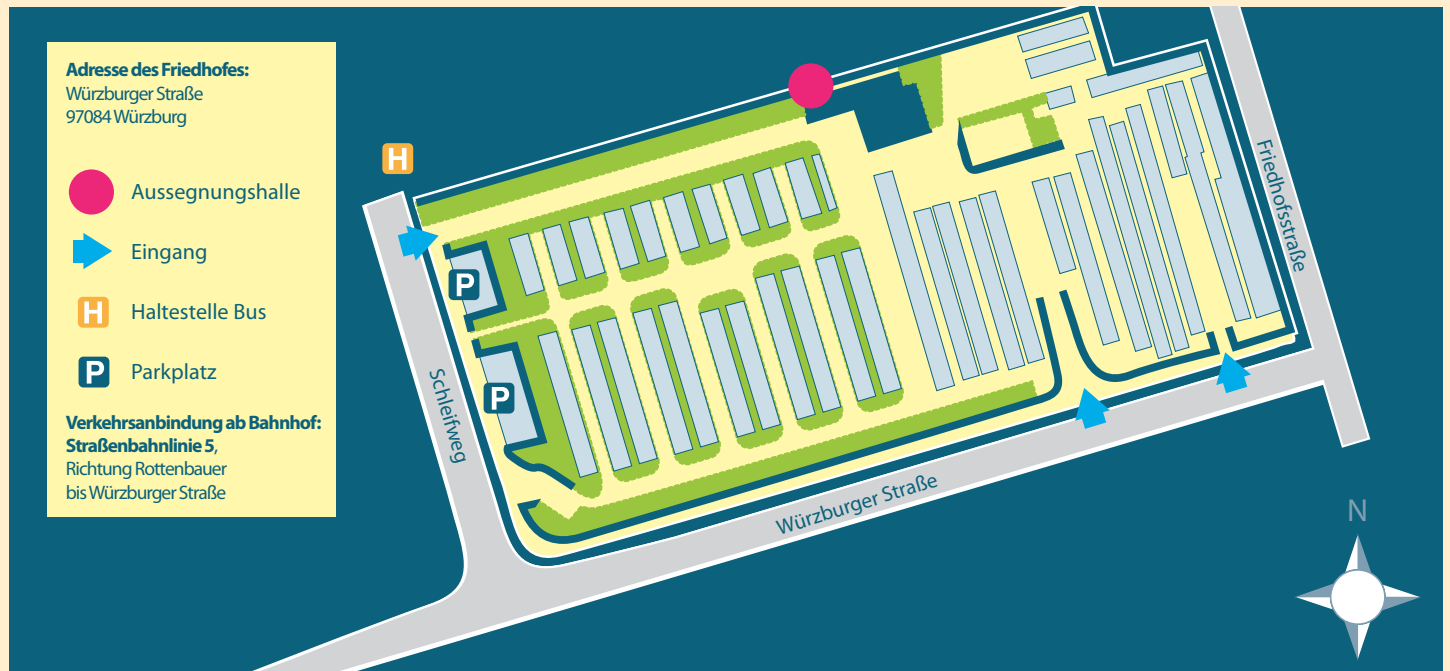
Der Friedhof besteht aus 2 Abteilungen und besitzt eine Feierhalle.

Gesamtfläche 5.379 m²

Grabstätten insgesamt 450

Bestattungsmöglichkeiten: Erd- und Urnengräber

Der Friedhof liegt mitten im Ort und ist von einer Natursteinmauer umgeben. Die stark verwitterte Kreuzigungsgruppe am Priestergrab wurde 2008 restauriert und neu aufgestellt. Die Feierhalle erhielt eine Glocke und wurde ebenso wie die Nebengebäude renoviert. Auch hier befindet sich ein Ehrenmal für die Gefallenen der beiden Weltkriege.



Israelitischer Friedhof

Ein neuer jüdischer Friedhof wurde 1880 bis 1882 angelegt und am 4. Juli 1882 eingeweiht. In den Jahrzehnten davor waren die Würzburger Juden in Höchberg und Heidingsfeld beigesetzt worden. Der Höchberger Friedhof blieb auch nach 1882 für viele Orthodoxe der bevorzugte Bestattungsort. Der älteste Grabstein ist von 1881 (Amalie Bechhöfer). Eine massive Steinmauer umgibt den Friedhof. Vor dem Haupteingang steht ein großes Friedhofshaus mit einer Leichenhalle und einer Taharahalle, einer Wohnung des Friedhofswärters und Aufenthaltsräumen. Für die Gefallenen des Ersten Weltkrieges wurde ein Ehrenhain eingerichtet. In der Zeit des Zweiten Weltkrieges waren das Friedhofshaus mit

der Wohnung von der Stadt beschlagnahmt worden. Einem Gemüsegärtner war der Friedhof zur Beaufsichtigung gegeben worden. Insgesamt wurden jedoch keine größeren Zerstörungen angerichtet. Etwa 40 Grabsteine waren bei Kriegsende umgeworfen. Einige waren durch einen Granateneinschlag umgestürzt. Der Friedhof war jedoch durch verwilderte Sträucher und Gras zugewachsen. Nach den ersten Wiederherstellungsmaßnahmen konnte am 11. November 1945 neben dem Denkmal für die Gefallenen des Ersten Weltkrieges ein Mahnmal für die in der NS-Zeit ermordeten Juden eingeweiht werden. Die Weiherede hielt Rabbiner Neuhaus aus Frankfurt am Main.





IMPRESSUM

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Stadt Würzburg. Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Friedhofsverwaltung (friedhofsverwaltung@stadt.wuerzburg.de) entgegen. Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte

■ PUBLIKATIONEN ■ INTERNET ■ KARTOGRAFIE ■ WERBEMITTEL

urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen in Print und Online sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.

Quellennachweis:
Stadt Würzburg CTW

**mediaprint WEKA
info verlag gmbh**
Lechstraße 2
D-86415 Mering
Tel. +49 (0) 8233 384-0
Fax +49 (0) 8233 384-103
info@mp-infoverlag.de


mediaprint
infoverlag

www.mp-infoverlag.de
www.alles-deutschland.de
www.mediaprint.tv

97070031 / 2. Auflage / 2010

WORLDFLOWERS

Würzburger-Blumen und Pflanzendiscount

WORLDFLOWERS
Frankfurter Str. 85
97082 Würzburg



DER
SPEZIALIST

in Sachen

Ausschmückung und Dekorationen....

- Professionelle Beratung -
- perfektes Preis-Leistungsverhältnis -
- Liefer- und Rundumservice -

WORLDFLOWERS
Hauptstr. 11A

Tel./Fax : **09367 - 98 86 13**
97294 Unterpleichfeld

Steinwelten...

Dem Leben
Zeichen setzen.



Die Erinnerung ist das einzige
Paradies, aus dem wir nicht
vertrieben werden können.



Während wir Menschen
vergänglich sind, ist der
Stein es nicht.



Josef Hofmann GmbH
Versbacher Straße 104 | 97078 Würzburg
Telefon 0931 20029-0 | Fax 20029-20
info@stein-welten.com